



## Pressemitteilung

Nr. 40 vom 20. Februar 2013

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
Telefax: 030 9028-4091

### Land Brandenburg: Tourismus 2012 mit neuem Rekord

Mit knapp 11,5 Millionen Übernachtungen im Jahr 2012 hat Brandenburg seinen eigenen Rekord vom Vorjahr übertroffen. Die Zahl der Gäste stieg im gleichen Zeitraum auf fast 4,2 Millionen. Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt entsprach dies bei den Übernachtungen einem Plus von 4,0 Prozent, das auch im Bundesdurchschnitt lag. Bei den Gästen betrug der Zuwachs im Land Brandenburg 3,1 Prozent. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer stieg geringfügig auf 2,8 Tage (2011: 2,7 Tage) an.



Der Brandenburg-Tourismus wurde 2012, wie schon in den Vorjahren, von Gästen aus dem Inland bestimmt. Aus dem Ausland kamen 8,3 Prozent der Besucher, vor allem aus Polen, den Niederlanden, Schweden und Dänemark.

Den größten Zuwachs aller Reisegebiete gegenüber dem Vorjahreszeitraum an Übernachtungen konnte die Stadt Potsdam (+13,6 Prozent) gefolgt vom Fläming (+7,2 Prozent) erreichen.

Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben des Landes Brandenburg  
Dezember 2012 nach Reisegebieten

Reisegebiet	Dezember 2012				Januar bis Dezember 2012			
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %
Prignitz	6 600	6,7	14 400	2,9	126 700	4,5	296 000	3,5
Ruppiner Seenland	25 600	- 3,0	71 400	3,6	531 700	7,4	1 465 900	4,5
Uckermark	12 400	- 7,6	35 000	- 1,2	272 900	- 1,0	836 300	1,7
Barnimer Land	8 700	- 2,3	36 300	- 8,4	219 900	4,3	787 000	1,5
Seenland Oder-Spree	34 900	- 3,8	114 500	2,3	661 100	0,1	2 078 800	2,4
Dahme-Seenland	23 200	- 0,4	42 400	- 0,3	417 000	3,3	862 800	2,4
Spreewald	24 200	- 1,4	61 800	6,2	533 800	- 1,9	1 430 900	2,7
Niederlausitz	6 600	-15,7	14 000	-15,5	155 200	- 1,6	455 800	0,8
Elbe-Elster-Land	2 500	- 4,3	13 000	- 6,4	50 400	- 4,6	223 100	- 1,1
Fläming	26 500	- 0,2	67 200	2,3	447 100	5,1	1 123 300	7,2
Havelland	14 300	- 0,1	33 700	- 11,1	319 200	3,9	887 100	3,8
Potsdam	24 200	3,0	58 000	10,3	438 000	11,8	1 034 000	13,6
<b>Land Brandenburg</b>	<b>209 500</b>	<b>- 1,9</b>	<b>561 600</b>	<b>0,8</b>	<b>4 173 100</b>	<b>3,1</b>	<b>11 480 900</b>	<b>4,0</b>

Die Gemeinden mit den höchsten absoluten Zuwächsen an Übernachtungen im Land Brandenburg waren im Jahr 2012 die Stadt Potsdam (+123 000), Burg (+37 200), Rheinsberg (+35 000) sowie Beetzsee (+20 000). Damit entfiel über die Hälfte der absoluten Steigerung auf diese vier Gemeinden.

Für die 21 Vorsorge- und Rehabilitationskliniken mit insgesamt 4 500 Betten wurde für das Jahr erneut eine sehr lange Aufenthaltsdauer (24,0 Tage) und eine hohe Bettenauslastung (95,8 Prozent) ermittelt. Die Zahl der neu angekommenen Gäste (65 000) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,5 Prozent. Die Zahl der Übernachtungen mit 1,6 Millionen stieg ebenfalls (+3,4 Prozent) an.



Seite 2 von 2

Den Gästen aus dem In- und Ausland standen im Dezember 2012 für ihren Aufenthalt 1 282 geöffnete Beherbergungsstätten mit mindestens 10 Betten sowie 42 Campingplätze für Urlaubscamping zur Verfügung.

Im letzten Monat des Jahres kamen für die Brandenburger Beherbergungsbetriebe insgesamt nochmals 562 000 Übernachtungen von 210 000 Gästen hinzu. Das waren 0,8 Prozent mehr Übernachtungen und 1,9 Prozent weniger Gäste als im Dezember 2011.

Über das Datenangebot zum **Tourismus in Brandenburg** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 030 9021-3329/-3588, **Fax:** 030 9021-3599

**E-Mail:** [tourismus@statistik-bbb.de](mailto:tourismus@statistik-bbb.de)